

Leidiges Thema - T. Baujahr 2005 -beide Scheinwerfer innen beschlagen nach Regenfahrt

Beitrag von „Snowman24“ vom 3. Juni 2014 um 12:47

Hallo miteinander,

vielleicht habt Ihr noch einen Rat für mich.

Ich habe das Problem, dass bei meinem T. nach fast jeder Regenfahrt immer beide Scheinwerfer beschlagen und es dann ewig dauert, bis wieder alles trocken ist.

Was ich schon getan habe:

- beide Scheinwerfer vor 2 Jahren ausgebaut, das "Glas" - sprich die Kunststoffscheibe - abmontiert, dabei die Linsen der Xenon-Brenner gereinigt und alles wieder mit Scheibenkleber (schwarze, dicke Masse) verklebt.
- alle Lüftungsöffnungen überprüft, ob verstopft oder sogar defekt, dass dadurch Wasser eindringen könnte - aber alles okay,
- beide Scheinwerfer mit einem Gartenschlauch abgespritzt - natürlich nur von vorne im eingebauten Zustand

Das gibt's doch nicht mehr.

Ich gehe schon davon aus, dass beide Scheinwerfer ringsherum an der Naht, zwischen Hinterteil (schwarze Gehäuse) und dem klaren Teil, welches ich mit Scheibenkleber gut ausgefüllt habe, dicht sind.

Aber wo oder wie kommt das Wasser hinein?

Habt Ihr des Rätsels Lösung für mich?

Grüße und Danke

Marcus

Beitrag von „coala“ vom 3. Juni 2014 um 12:52

[Zitat von Snowman24](#)

[...] Aber wo oder wie kommt das Wasser hinein? Habt Ihr des Rätsels Lösung für mich?
[...]

Servus Marcus,

schon mal dran gedacht, dass es sich hierbei schlichtweg um Kondenswasser handeln könnte?



Grüße
Robert

Beitrag von „Snowman24“ vom 3. Juni 2014 um 13:04

Hallo,

ja klar. Aber soviel?

Wie gesagt, von selbst trocknet es fast nur noch, wenn der T. dann wirklich mal einen ganzen Tag in der Sonne steht und die Sonne auf die Scheinwerfer strahlt.

Ich war gestern 2 Stunden auf der BAB und hatte durchgehend das Abblendlicht an, das half aber nicht, alles restlos zu trocknen.

Gibt's da ne Lösung oder sowas?

Grüße
Marcus